

Pressemitteilung

24.05.2018



Eine Woche stand ganz Lübeck im Zeichen der Musik!

23 erste Preise für Berlin beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“

81 junge Musikerinnen und Musiker hatte Berlin nach Lübeck entsandt, um die Hauptstadt beim 55. Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ zu vertreten, der heute zu Ende gegangen ist. Ihre Ergebnisse können sich sehen lassen: 23 Berlinerinnen und Berliner erspielten sich einen 1. Preis, 18 einen 2. Preis und 24 einen 3. Preis. Rund 2600 jugendliche Musikerinnen und Musiker waren aus ganz Deutschland sowie aus deutschen Schulen im Ausland dabei und brachten die Hansestadt zum Klingen.

„Unabhängig von ihren jeweiligen Wertungskategorien eint die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Bundeswettbewerbs die Freude am Musizieren und am gegenseitigen Austausch, wie er während der Woche des Bundeswettbewerbs an vielen Stellen möglich war und gepflegt wurde“, sagt Markus Wenz, Vorsitzender des Landesausschusses *Jugend musiziert Berlin* und Jury-Vorsitzender im Bundeswettbewerb. „Dies macht einmal mehr die Verbundenheit zu diesem Hobby bewusst, die neben den musizierenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch Eltern, Lehrkräfte und Freunde und Bekannte umfasst und die trotz teilweise großer schulischer Belastung immer noch ermöglicht wird.“

Herausragende Berliner Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Wettbewerbs in Lübeck präsentieren sich beim traditionellen Bundespreisträger-Konzert dem Publikum:

Samstag, 16. Juni 2018, 17.00 Uhr im Roten Rathaus

Eintritt frei!

„Jugend musiziert“ ist ein dreistufiger Wettbewerb, der über Regional- und Landesebene zum Bundeswettbewerb führt. *Jugend musiziert Berlin* bietet allen Berlinerinnen und Berlinern das ganze Jahr in vielen kostenfrei zugänglichen Konzerten „Musik für alle“ in hoher Qualität.

Mehr Informationen zu *Jugend musiziert Berlin* und den Konzerten finden Sie unter:

<https://www.landesmusikrat-berlin.de/>